

---

# Verkündungsblatt

der Hochschule Hamm-Lippstadt – Amtliche Mitteilungen

---

Jahrgang 8

Hamm/Lippstadt, den 27.06.2016

Seite 25

Nr. 09

---

**Fachprüfungsordnung  
(Studiengangsspezifische Bestimmungen) für den  
Bachelor-Studiengang**

**“Sport- und Gesundheitstechnik“**

**an der Hochschule Hamm-Lippstadt vom 27.06.2016**

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1, sowie des § 26 Abs. 6 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16.09.2014 (GV.NRW S. 547), hat die Hochschule Hamm-Lippstadt die folgende Fachprüfungsordnung erlassen. Diese Ordnung gilt nur in Verbindung mit der Rahmenprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge an der Hochschule Hamm-Lippstadt.

## Präambel

Mit der nachstehenden Fachprüfungsordnung wird beabsichtigt, sämtliche Abläufe und Arbeitsschritte so festzulegen, damit die ordnungsgemäße Organisation des Prüfungsbetriebes für den Studiengang „Sport- und Gesundheitstechnik“ geregelt wird.

Dabei orientieren sich sämtliche Ausführungen an der einheitlichen Zielsetzung der Erreichung eines möglichst hohen Maßes an „Studierbarkeit“.

## § 1 Ziel des Studiums

Das Bachelorstudium in dem Studiengang Sport- und Gesundheitstechnik soll den Studierenden unter Berücksichtigung der Anforderungen und Veränderungen in der Berufswelt die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden sowie notwendige Schlüsselqualifikationen für die Entwicklung und Herstellung von Produkten der Sport- und Gesundheitstechnik vermitteln, so dass sie zu wissenschaftlicher Arbeit und Kommunikation, zur kritischen Einordnung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und zu verantwortlichem Handeln befähigt werden. Dies umfasst alle relevanten Gebiete der Medizin und Sportwissenschaften ebenso wie die ingenieurwissenschaftliche Ausbildung in den Themenfelder Werkstoffe, Konstruktionstechnik, Produktionstechnik, Elektrotechnik und Automatisierung sowie Datenverarbeitung.

Die Bachelorprüfung beendet die Berufsqualifizierung in dem Bachelorstudiengang an der Hochschule Hamm-Lippstadt.

## § 2 Akademischer Grad

Sind alle erforderlichen Prüfungsleistungen im Rahmen des

Bachelorstudiums erbracht, verleiht die Hochschule Hamm-Lippstadt im Studiengang Sport- und Gesundheitstechnik den akademischen Grad Bachelor of Engineering (B. Eng.) Darüber wird eine Urkunde ausgestellt.

## § 3 Regelstudienzeit, Umfang des zu absolvierenden Modulangebots

Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Das durchschnittliche Studienvolumen umfasst 30 Leistungspunkte (credit points) pro Semester der Regelstudienzeit. In diesem Rahmen wird ein Auslands- oder Praxissemester absolviert, für das 30 Leistungspunkte vergeben werden. Für die gesamte Arbeitsbelastung des Studiums einschließlich der Präsenzzeiten, Praktika, Vor- und Nachbereitungen sowie der Bachelorarbeit werden insgesamt 210 Leistungspunkte vergeben. Davon entfallen 143 Leistungspunkte auf den Pflichtbereich, 55 Leistungspunkte auf den Wahlpflichtbereich und 12 Leistungspunkte auf die Bachelorarbeit einschließlich Bachelorseminar. Der Studienverlauf mit den einzelnen Angaben zu den Modulen und den zu vergebenen Leistungspunkten ist als Studienverlaufsplan dieser Prüfungsordnung als Anlage beigefügt.

## § 4 Bachelorprüfung

Die Bachelorprüfung besteht aus:

- (1) Einem Pflichtbereich im Umfang von 143 Leistungspunkten mit den Modulprüfungen in den Modulen und integrierten Submodul, im Folgenden SM genannt:

a.	Rehawissenschaften I	5LP
b.	Medizinisch-biologische Grundlagen I	5LP
	SM: Praktikum Medizinisch-biologische Grundlagen	2LP
c.	Produktdesign	5LP
	SM: Praktikum CAD	2LP
d.	Mathematik I	5LP
e.	Technische Mechanik I	5LP
f.	Projektmanagement	5LP
g.	Rehawissenschaften II	5LP
h.	Medizinisch-biologische Grundlagen II	5LP
i.	Werkstoffkunde	5LP
	SM: Praktikum Werkstoffkunde	2LP
j.	Mathematik II	5LP
k.	Technische Mechanik II	5LP
l.	Qualitätsmanagement	5LP
m.	Biomechanik	5LP
	SM: Praktikum Biomechanik	2LP
n.	Biochemie	5LP
	SM: Praktikum Biochemie	2LP
o.	Konstruieren mit Kunststoffen	5LP

p.	Maschinenelemente	5LP
q.	Informatik	5LP
r.	Elektrotechnik	5LP
	SM: Praktikum Elektrotechnik	2LP
s.	Medizin I	5LP
t.	Fertigungstechnik	6LP
	SM: Praktikum Fertigungstechnik	2LP
u.	Getriebe- und Antriebstechnik	6LP
v.	Mess- und Regelungstechnik	6LP
	SM: Praktikum Messtechnik	2LP
w.	Medizin II	6LP
x.	Projektarbeit	10LP
y.	Kommunikation und Fremdsprache	5LP
z.	Markt und Produkte	9LP

(2) Einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 55 Leistungspunkten. Innerhalb der Wahlpflichtmodule haben die Studierenden die Wahl zwischen verschiedenen Themenbereichen, die in entsprechenden Modulen abgebildet werden. Diese Themenbereiche sind:

- Trainingsgeräte
- Mobilität und Sicherheit
- Assistenztechnologie
- Gesunde Arbeitswelten

Die Auswahl eines Themenbereichs wird im vierten Fachsemester mit der Auswahl eines entsprechenden Wahlpflichtmoduls getroffen.

Im Wahlpflichtbereich stehen die nachfolgend aufgeführten Module zur Auswahl:

- |    |   |     |
|----|---|-----|
| a. | Wahlpflichtmodul :<br>Trainingsgeräte I<br>od. Mobilität und Sicherheit I<br>od. Assistenztechnologie I<br>od. Gesunde Arbeitswelten I        | 7LP |
| b. | Wahlpflichtmodul:<br>Trainingsgeräte II<br>od. Mobilität und Sicherheit II<br>od. Assistenztechnologie II<br>od. Gesunde Arbeitswelten II     | 9LP |
| c. | Wahlpflichtmodul:<br>Trainingsgeräte III<br>od. Mobilität und Sicherheit III<br>od. Assistenztechnologie III<br>od. Gesunde Arbeitswelten III | 9LP |

- |     |   |      |
|-----|---|------|
| d.  | Praxis-/Auslandssemester  | 30LP |
|     | i. Praxissemester   |      |
|     | ii. Auslandssemester  |      |
| (3) | Der Bachelorprüfung bestehend aus einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung. | 12LP |

### § 5 Übergangsregelung

- (1) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab dem Wintersemester 2016/2017 erstmalig für diesen Bachelorstudiengang an der Hochschule Hamm-Lippstadt eingeschrieben worden sind.
- (2) Studierende, die im Wintersemester 2014/2015 und 2015/16 eingeschrieben worden sind, können den Wechsel zu dieser vorliegenden Fachprüfungsordnung nur innerhalb der Rückmeldefrist zwischen den Semestern beantragen. Auf § 2 Absatz 3 der Rahmenprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge an der Hochschule Hamm-Lippstadt wird hingewiesen.
- (3) Für den Wechsel zur vorliegenden Prüfungsordnung für Studierende, die vor dem Wintersemester 2016/2017 eingeschrieben worden sind und einen entsprechenden Antrag gestellt haben, gilt die Äquivalenztabelle, aus der sich die die Anrechnungsmodalitäten bereits erbrachter Leistungen regeln.

### § 6 In-Kraft-Treten

Diese Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Sport- und Gesundheitstechnik tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Departmentrates Hamm 2 vom 27.06.2016.

Hamm, den 04.07.2016

gez. Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld  
Präsident der Hochschule Hamm-Lippstadt

Modulplan SGT 2.0



Semester 7	Wahlpflichtmodule Technische II oder Modell II, Schweiß II, oder Antriebsmechanik II, oder Gesamte Arbeitsszenen II	9	Bachelorarbeit inkl. Abschlusskolloquium	12	Markt und Produkte	9						
Semester 6	Wahlpflichtmodule Technische I oder Modell I, Schweiß I, oder Antriebsmechanik I, oder Gesamte Arbeitsszenen I	9	Medizin I	6	Expertenzeit inkl. Abschlusskolloquium	10	Kommunikation und Fremdsprache	5				
Semester 5	Praxis, Jahresarbeitssemester											
Semester 4	Wahlpflichtmodule Technische I oder Modell I, Schweiß I, oder Antriebsmechanik I, oder Gesamte Arbeitsszenen I	7	Medizin I	5	Erweiterungslehre oder P. Fortgeschritten	6	Getriebe und Antriebstechnik	6	Wiss. und Betriebswirtschaft oder P. Betriebswirtschaft	6		
Semester 3	Basistechnik oder P. Basistechnik	5	Buchhaltung oder P. Buchhaltung	5	Statist. u. Kennl.	5	Maschinenelemente	5	Informatik	5	Elektrotechnik oder P. Elektrotechnik	5
Semester 2	Bachelorwissenschaften I	5	Medizinisch- biologische Grd. I	5	Werkstoffkunde oder P. Werkstoffkunde	5	Mathematik II	5	Technische Mechanik II	5	Qualitätsmanagement	5
Semester 1	Bachelorwissenschaften	5	Medizinisch- biologische Grd.	5	Probekolloquium oder P. Probekolloquium	5	Mathematik I	5	Technische Mechanik I	5	Projektmanagement	5

Stand: 09.06.2016

2